



**Interfakultäres Forum Innsbruck Media Studies
an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck**

<http://medien.uibk.ac.at>

Sprecher: Univ.-Prof. Dr. Theo Hug
Schöpfstraße 3, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0) 512 507 4048
E-Mail: medien@uibk.ac.at

Titelgraphik: „Internal Difference“ von Alexander Roshé

LV-Leitung der Ring-VO: Veronika Gründhammer & Valentin Dander
Organisatorische Unterstützung: Juliane Nagiller

In Kooperation mit der

Tiroler Tageszeitung

APA
AUSTRIAPRESSEAGENTUR

**Medientag 2012
der Universität Innsbruck**
Medienräume: Materialität und Regionalität

Dienstag, 20. November 2012

Die Bäckerei - Kulturbackstube
Dreiheiligenstraße 21a
Innsbruck

Medienräume: Materialität und Regionalität

Im Wintersemester 2012/13 organisiert das inter fakultäre Forum *Innsbruck Media Studies* im Rahmen der Ringvorlesung wieder einen Medientag, der die theoretische Auseinandersetzung mit dem Themenschwerpunkt *Medienräume* auf konkrete Projekte bezieht.

Im Zuge des *spatial turn* avancierte der Raum zu einem zentralen Untersuchungsparadigma in den Wissenschaften. Die Mehrdeutigkeit des Schlagwortes *Raum* bringt entsprechend vielschichtige Fragestellungen und Theorien, Analysemethoden und Interpretationen für die Kategorie des Räumlichen mit sich. Diese Pluralität der Zugänge gilt in ähnlicher Weise für den Gegenstand *Medien*, der alle Bereiche der Wissenschaft und Gesellschaft durchdringt. Die diesjährige Veranstaltung widmet sich nun den Verflechtungen dieser beiden Kategorien. Der Begriff *Medienräume* evoziert zahlreiche Assoziationen und theoretische Zugriffe. Entsprechend der disziplinären und paradigmatischen Verortung verschieben sich die Fragestellungen.

Speziell im Zusammenhang mit dem Internet lässt sich in den letzten Jahren eine Rückkehr sowohl von Regionalität – etwa in Form von *location based services* oder *community blogging* – als auch von Materialität beobachten – wie im sogenannten *Internet of Things*. Auf Basis neuester Medientechnologien entstehen sowohl Orte (*augmented reality*) als auch physische Objekte (*ambient intelligence*) mit neuen Qualitäten.

Ein besonderer Fokus liegt beim diesjährigen Medientag auf Raumkonstruktionen in digitalen und Online-Medienangeboten. Während sich Stephan Günzel der theoretischen Interpretation räumlicher Darstellungen in Computerspielen widmet, bezieht Claudia Paganini die Wirkungsmacht einer Facebook-Kampagne auf medienethische Fragestellungen. Virtuelle Repräsentationen der physischen Welt schaffen auf interaktive Weise die Kunstprojekte *Frontiers* (gold extra), *Entangled Spaces*. *Ein verschränktes Raumschauspiel* (Rafael Ludescher) und *Zone*Interdite* (Christoph Wachter/Mathias Jud).

Auch das Mediensystem der Printmedien sieht sich neuen Herausforderungen gegenüber, wie Patricio Hetfleisch am Beispiel der *Tiroler Tageszeitung Online* sowie Andreas Wiesinger mit dem lokalen Community-Blog *provInnsbruck.at* zeigen werden. In den weiteren Beiträgen wird insbesondere die Materialität des Medialen auf ihre Beschaffenheit befragt: Alessandro Barberi beschäftigt sich auf theoretischer Ebene mit den *Dingen im Medienraum*. Neben dem APA-Infostand von Peter Schuler, wird auch im Beitrag von Celia Di Pauli zur Ausstellung *Psychiatrische Landschaften* das Spektrum medialer Vermittlungsformen in der Wissenschaft erweitert, wogegen Werner Derniers Sammlung von *Fanzines aus der Welt des Fußballs* die Aspekte Regionalität und Materialität am Beispiel des selbstorganisierten Alternativmediums Fanzine sichtbar werden lässt.

Programm

- 14:00 **Eröffnung**
Rektor, Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk
Sprecher des Medienforums Innsbruck, Univ.-Prof. Dr. Theo Hug
Bereichsleiter Marketing und Online der Moser Holding AG, Mag. Bernhard Greil
- 14:15 **Vortrag 1**
Stephan Günzel: *Raumtheorien und Computerspiele*
- 14:45 Pause
- 15:00 **Vortrag 2**
Alessandro Barberi: *Dinge im Medienraum. Vom Materialismus des Unkörperlichen*
- 15:30 **Vortrag 3**
Claudia Paganini: *Israel loves Iran oder Das Überschreiten von Medienräumen*
- 16:00 Pause
- 16:15 **„Marktplatz“ mit Kurzpräsentationen**
- » **Stand 1** Celia Di Pauli: *Medium Ausstellung: „Ich lasse mich nicht länger für einen Narren halten“*
 - » **Stand 2** Patricio Hetfleisch: *Tiroler Tageszeitung: globale Medienräume und regionale Medien*
 - » **Stand 3** Georg Hobmeier: *Frontiers: Ein Computerspiel, das an die Grenzen Europas führt*
 - » **Stand 4** Rafael Ludescher: *Entangled Spaces: ein verschränktes Raumschauspiel*
 - » **Stand 5** Andreas Wiesinger: *provInnsbruck.at – das digitale Stadtgeflüster*
- Peter Schuler: APA-Infostand
Werner Dernier: Fanzines
interaktive Installation: *Zone*Interdite*
- 17:30 Pause
- 18:00 **Abschlussplenum**
TeilnehmerInnen: Alessandro Barberi, Stephan Günzel, Claudia Paganini, Bernhard Greil
Moderation: Gabriele Starck
- 19:30 Kleines Buffet